

Barbinger Informationsblatt



GEMEINDE BARBING

Februar 2023

Einwohner: 6.196

Herausgeber: Gemeinde Barbing | Kirchstraße 1 | 93092 Barbing
Tel. 0 94 01 - 92 29-0 | Fax 0 94 01 - 8 03 95 | www.barbing.de

OGV Barbing sammelte die alten Christbäume ein

In Barbing, Unterheising und Irl ist es schon zur guten Tradition geworden, eine Woche nach dem Dreikönigstag die abgeschmückten Christbäume an den Straßenrand zu legen, damit sie die Helfer des Obst- und Gartenbauvereins Barbing auf dem Häckselplatz entsorgen. Auch in diesem Jahr sammelte der OGV Barbing wieder fleißig (und natürlich kostenlos) die ausrangierten Weihnachtsbäume ein. Bereits um 9 Uhr morgens trafen sich die Herren Oppowa H., Oppowa S., Landsmann,

Schnurrer R., Haslbeck R., Klatt, Wagner K, Wagner D., Akhavan-Schick, Aschenbrenner, Dedic und Stefan sowie die beiden Fahrer Haslbeck K.-H. und Böhm mit ihren Schleppern und Anhängern vor dem Rathaus Barbing. Karl-Heinz Haslbeck und Raphael Haslbeck hatten derweil schon die Tour durch Unterheising erledigt. Insgesamt wanderten über 500 Nadelbäume auf 16 Wagenfahrten in Richtung Häckselplatz.

Bericht und Foto: OGV Barbing



Vorschulkinder der Kita St. Martin besuchten Gemeindebücherei

Im Rahmen der Leseförderung haben sich die Vorschulkinder des Kindergartens St. Martin auf den Weg in die Barbinger Gemeindebücherei gemacht. Bei ihrem Besuch lernten die Kinder die Bücherei als interessanten Aufenthaltsort kennen, in dem es viele Möglichkeiten gibt, neues Wissen zu erwerben und vorhandenes Wissen zu erweitern. Die Kinder haben von Tanja Höpfl vom Büchereiteam erfahren, wie toll, aber auch wie wichtig Bücher sind, denn Lesen ist die Grundlage jeder

Bildung - auch heute noch, im sogenannten digitalen Zeitalter. Besonderen Spaß machte es den Kindern, als ihnen Tanja Höpfl aus zwei Büchern vorlas. Zum einen hörten sie über die Abenteuer des Drachen Kokosnuss und zum anderen hörten sie die Geschichte von den Geschwistern Max und Leonie, mit dem Titel „Alles dreht sich um Leonie“.

Bericht: C. Kroschinski



Wichtige

Informationen

in und um Barbing

Das nächste Barbinger Infoblatt erscheint voraussichtlich am 31.03.2023 (Nr. 03/23)

Annahmeschluss Donnerstag, 16.03.2023 um 12.00 Uhr. Änderungen durch nicht vorhersehbare Umstände möglich.

ÖFFNUNGSZEITEN

Rathaus: Tel. 09401/9229-0

Montag bis Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr
 Montag bis Mittwoch: 14.00 bis 16.30 Uhr
 Donnerstag: 14.00 bis 17.30 Uhr

Wertstoffhof: (geänderte Zeiten wegen hohen Andrangs) Straubinger Str. 29, Barbing

Mittwoch: 10.00 bis 12.00 Uhr
 Freitag: 14.00 bis 18.00 Uhr
 Samstag: 09.00 bis 13.00 Uhr

Kompostplatz Sarching:

Montag bis Freitag: 08.00 bis 19.00 Uhr
 Samstag: 10.00 bis 19.00 Uhr

Bücherei: Tel. 09401/ 1273

Mittwoch: 15.00 bis 18.00 Uhr
 Donnerstag: 09.00 bis 11.00 Uhr
 Freitag: 15.00 bis 19.00 Uhr
 Samstag: 9.00 bis 11.00 Uhr

Post Barbing im EDEKA:

Montag - Freitag: 08.00 - 18.00 Uhr
 Samstag: 08.00 - 13.00 Uhr

SPRECHZEITEN ALLGEMEINARZT

Dr. Marco Gärtner, Hausarzt, Internist, Notfall- mediziner • Bischof-Sailer-Straße 5 - 7 93092 Barbing • Telefon: (0 94 01) 911 32 32

Mo, Di, Do: 08.00 - 12.00 Uhr, 16.00 - 18.00 Uhr
 Mi: 08.00 - 12.00 Uhr, Fr: 08.00 - 12.00 Uhr
 Hausbesuche nach Vereinbarung

DIEBSTAHL VON BLUMEN VON GRÄBERN UND FELDKREUZEN

Leider werden immer wieder Gegenstände wie Blumen, Figuren usw. von Gräbern und Feldkreuzen entwendet. Hierbei handelt es sich nicht um Kavaliersdelikte, sondern um Diebstahl nach StGB, bei welchem bereits der Versuch strafbar ist. Wir weisen darauf hin, dass jeder Diebstahl zur Anzeige gebracht werden kann! (Gemeinde Barbing).

ZAHLUNGSTERMIN FÜR HUNDESTEUER

Die Gemeindekasse weist die Bürgerinnen und Bürger darauf hin, dass am 01.03.2023 Zahlungstermin für Hundesteuer ist. Soweit uns kein SEPA-Mandat vorliegt, bitten wir um Überweisung. Bei vorliegendem SEPA-Mandat sorgen Sie bitte dafür, dass Ihr Konto für die einzuziehenden Beträge die erforderliche Deckung aufweist.

Bereitschaft/Notfall - Bauhof Barbing

Telefon: (01 60) 97862416

Notdienst REWAG

Strom:
 (09 41) 601-3555

Erdgas- und Trinkwasser:
 (09 41) 601-3444

BAYERNWERK

Strom:
 (09 41) 28 00 33-66

Gas:
 (09 41) 28 00 33-55

SPRECHZEITEN ZAHNÄRZTE

Zahnarzt Dr. med. dent. Malinowski Neutraublinger Straße 17 • 93092 Barbing Tel.: (09401) 3007

Mo, Do: 08.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 18.00 Uhr
 Di: 08.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 19.00 Uhr
 Mi: 08.00 - 13.00 Uhr
 Fr: 08.00 - 12.00 Uhr

Zahnarzt Dr. Benjamin Duschl Bischof-Sailer-Str. 3-7 • 93092 Barbing Tel.: (09401) 5394522 • www.zahnarzt-barbing.de

Mo, Do: 08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 17.00 Uhr
 Di, Mi: 08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 19.00 Uhr
 Fr: 08.00 - 13.00 Uhr

INFORMATIONEN ZUR MÜLLABFUHR 2023:

Restmülltonne: 06.03., 20.03., 01.04., 17.04.

Papiertonnen: Gemeinde Barbing 08.03.
 für Sarching 27.02.

Altreifen: 26. April 2023

DEFEKTE STRASSENBELEUCHTUNG MELDEN

Besonders einfach geht das über die Straßenbeleuchtungs-App der REWAG. Sie bietet die Möglichkeit, Störungen oder Schäden von Straßenbeleuchtungen bequem per Handy zu melden. Sobald die Störungsmeldung eingeht, kümmern sich die REWAG-Mitarbeiter um die Behebung des Schadens. Die App lässt sich kostenlos im App Store (IOS) beziehungsweise im Google Play Store (Android) über die QR-Codes herunterladen.



MELDUNG DEFEKTER STRASSENBELEUCHTUNG FÜR DIE ORTE FRIESHEIM, ILLKOFEN, AUBURG, ALTACH UND ELTHEIM

Ab sofort können defekte Straßenbeleuchtungen für die Orte Friesheim, Illkofen, Auburg, Altach und Eltheim auch über das Smartphone gemeldet werden. Einfach untenstehenden QR-Code am Smartphone einscannen und für zukünftige Verwendung den Link z. B. auf dem Homescreen ablegen. Anschließend stehen unterschiedliche Möglichkeiten zur Verfügung, den Schaden an der Straßenbeleuchtung zu beschreiben und zu melden.





Senioren, die Unterstützung benötigen, oder ihre aktive Hilfe anbieten wollen, können sich gerne an folgende Ansprechpartner wenden:

FÜR DIE SENIOREN-ARBEITSKREISE:

Barbing: Elisabeth Regensburger, Tel. 09401/5399137

Sarching: Frau Frieda Eberl, Tel. 09403/969085

Friesheim: Frau Irmgard Stern, Tel. 09403/2044

Illkofen: Frau Angelika Bäumel, Tel. 09481/1425

SENIORENBEAUFTRAGTE:

Frau Elisabeth Regensburger, Tel. 09401/5399137

BEHINDERTENBEAUFTRAGTER:

Herr Ludwig Königbauer, Tel. 09401/4676

SENIOREN BARBING

Donnerstag, 09. März 2023 um 14 Uhr
Gottesdienst, anschl. Volkslieder mit Karl-Heinz Liebl.

Donnerstag, 23. März 2023 um 14 Uhr
Gottesdienst, anschl. Treffen im Café Kelli.

SENIOREN FRIESHEIM

Montag, 13. März 2023, 14.00 Uhr
Seniorenstammtisch im Haus der Vereine Friesheim.
Neue Gäste sind herzlich willkommen. Ein Hol- und Bringservice ist jederzeit möglich!

SENIOREN ILLKOFEN

Freitag, 31. März 2023, 14.30 Uhr
Stammtisch im Pfarrheim.

Ihre Termine, Anregungen und Wünsche nimmt Frau Sperl von der Gemeindeverwaltung entgegen.
Tel. 09401 9229-10, E-Mail: sperl@barbing.de

Förderung für Menschen mit Demenz, Entlastung für Angehörige

Die Betreuung eines Menschen mit Gedächtnisproblemen beziehungsweise einer Demenz kann Angehörige vor große Herausforderungen stellen und bringt Familien oft an ihre Belastungsgrenzen.

Das Sachgebiet Hilfen in schwierigen Lebenslagen – Pflegestützpunkt Plus im Landkreis Regensburg bietet deshalb eine kostenlose Entlastungsmöglichkeit für pflegende Angehörige an. In einer Gruppe von bis zu acht Personen treffen sich wöchentlich Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen an verschiedenen Örtlichkeiten im Landkreis, unter anderem in Pfatter, Nittendorf und Zeitlarn, bei denen es noch freie Kapazitäten gibt. Künftig soll solch eine Gruppe auch in den Räumen des Landratsamtes Regensburg ange-

Informationen und Termine für Senioren



FILMCAFÉ AM MORGEN

im Regina Filmtheater, Regensburg, Holzgartenstr. 22

Am Mittwoch, 08. März, Donnerstag 09. März und Freitag, 10. März wird der Film **„DIE FABELMANS“** gezeigt.

Als der kleine Sammy Fabelman von seinen Eltern Burt und Mitzi das erste Mal ins Kino mitgenommen wird, hinterlässt dies einen bleibenden Eindruck. Die Bilder verängstigen wie faszinieren ihn. Eine eigene Kamera hilft ihm dabei, die Eindrücke zu verarbeiten. Jahre später ist Sammy ein Teenager, der kaum mehr von seiner Kamera zu trennen ist. Zur Freude seiner selbst künstlerisch tätigen Mutter und mit Mitwirkung seiner drei kleinen Schwestern dreht er immer mehr Filme. Doch durch die Kameralinse wird er auch auf die Probleme aufmerksam, die zwischen seinen Eltern schwelen. Als die Familie aufgrund eines neuen Jobs des Vaters erneut umziehen muss, scheinen diese kaum mehr unterdrückbar. Steven Spielbergs Film ist stark autobiografisch und eine Verarbeitung seiner eigenen Kindheit und Jugend.

Neu: Der Eintritt beträgt 9,50 €, dazu gibt es Kaffee, Tee oder Sekt und Breze/Butterbrezen oder Gebäck.

Einlass ab 10.00 Uhr. Filmbeginn ist 11.00 Uhr.

Nur mit verbindlicher Reservierung! Tel. 0941/41625

Die Nutzung der Maske liegt in der persönlichen Entscheidung der Gäste.

Der Verzehr ist im ganzen Haus gestattet.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen!

boten werden. Dort erhalten Betroffene ein vielfältiges Betreuungsangebot durch eine MAKS®-Therapeutin. Der Begriff „MAKS“ steht hierbei für motorisch, alltagspraktisch, kognitiv und sozial. In diesen Bereichen werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer während einer zweistündigen Beschäftigungseinheit gefördert. Parallel dazu können sich die Angehörigen eine Auszeit nehmen, denn sie müssen nicht anwesend sein.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:
Astrid Dechant, zertifizierte MAKS®-Therapeutin,
Tel. (0941) 4009-648,
E-Mail: astrid.dechant@landratsamt-regensburg.de



STANDESAMTREGISTER

Januar bis Februar 2023

Eheschließung

23.01.2023 Parusel Michaela und Seidel Maria, Barbing

Sterbefälle

01.01.2023 Figura Günter, Barbing

07.01.2023 Brücklmeier Elfriede, geb. Jackl, Barbing

28.01.2023 Raith Karl, Barbing

02.02.2023 Amann Christa Gerda, geb. Günther, Sarching

APOTHEKENNOTDIENSTE

Der täglich wechselnde Dienst der Apotheken beginnt um 8.00 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.00 Uhr.

- 24.02. Kronen-Apotheke, Köfering
- 25.02. Sebastian-Apotheke, Tegernheim
- 26.02. Adler-Apotheke, Neutraubling
- 27.02. Apotheke im Globus, Neutraubling
- 28.02. St. Michael-Apotheke, Köfering
- 01.03. Primus-Apotheke, Barbing
- 02.03. Schloss-Apotheke, Alteglofsheim
- 03.03. St. Georgs-Apotheke, Obertraubling
- 04.03. Thurn-Und-Taxis-Apotheke, Donaustauf
- 05.03. Neue-Apotheke, Neutraubling
- 06.03. Regenbogen Apotheke, Obertraubling
- 07.03. Kronen-Apotheke, Köfering
- 08.03. Sebastian-Apotheke, Tegernheim
- 09.03. Adler-Apotheke, Neutraubling
- 10.03. Apotheke im Globus, Neutraubling
- 11.03. St. Michael-Apotheke, Köfering
- 12.03. Primus-Apotheke, Barbing
- 13.03. Schloss-Apotheke, Alteglofsheim
- 14.03. St. Georgs-Apotheke, Obertraubling
- 15.03. Thurn-Und-Taxis-Apotheke, Donaustauf
- 16.03. Neue-Apotheke, Neutraubling
- 17.03. Regenbogen Apotheke, Obertraubling
- 18.03. Kronen-Apotheke, Köfering
- 19.03. Sebastian-Apotheke, Tegernheim
- 20.03. Adler-Apotheke, Neutraubling
- 21.03. Apotheke im Globus, Neutraubling
- 22.03. St. Michael-Apotheke, Köfering
- 23.03. Primus-Apotheke, Barbing
- 24.03. Schloss-Apotheke, Alteglofsheim
- 25.03. St. Georgs-Apotheke, Obertraubling
- 26.03. Thurn-Und-Taxis-Apotheke, Donaustauf
- 27.03. Neue-Apotheke, Neutraubling
- 28.03. Regenbogen Apotheke, Obertraubling
- 29.03. Kronen-Apotheke, Köfering
- 30.03. Sebastian-Apotheke, Tegernheim
- 31.03. Adler-Apotheke, Neutraubling

Aus der Gemeinderatssitzung vom 7. Februar 2023

Öffentliche Sitzung

In der ersten öffentlichen Gemeinderatssitzung des Jahres, am 7. Februar 2023, wurde die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung einstimmig genehmigt. Folgenden Bauanträgen wurde einstimmig zugestimmt: Außensauna in Sarching, Freiflächen-Photovoltaikanlage in Barbing, Freiflächen-Photovoltaikanlage in Barbing, Freiflächen-Photovoltaikanlage in Sarching, Freiflächen-Photovoltaikanlage in Friesheim, Dachgeschossausbau und Einbau von zwei Dachgauben mit Anhebung und Änderung der bestehenden Dachneigung in Friesheim, Feldauffüllung zur Bodenverbesserung bei Auburg, Umbau eines bestehenden Wohnhauses in Eltheim. Der Bauantrag für ein Mehrfamilienhaus mit vier Wohneinheiten in Eltheim wurde mit Einschränkungen genehmigt. Der Tektur-Antrag zur Änderung der Dachform beim Neubau eines Einfamilienhauses in Barbing wurde einstimmig abgelehnt.

Im Rahmen der Entwicklung des Gewerbegebietes „Unterheising Ost I“ stellte das Ingenieurbüro Altmann die Erschließungsplanung vor und der Gemeinderat billigte die Planung einstimmig.

Zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Sarching Nord-Ost“ fand eine erneute öffentliche Auslegung der Planunterlagen statt. Den, vom Ingenieurbüro Riedl vorbereiteten Abwägungsvorschlägen wird beigetreten und die Abwägungsvorschläge einstimmig zum Beschluss erhoben. Lediglich zur Festsetzung der Wandhöhe der Grenzgaragen sind noch Fragen mit dem Landratsamt Regensburg abzuklären.

Zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Nord“ der Stadt Neutraubling in Verbindung mit der Änderung des Flächennutzungsplanes, weist der Gemeinderat einstimmig darauf hin, dass die Radwegeverbindung nach Barbing nur für den landwirtschaftlichen Verkehr freigegeben bleiben soll. Die Zunahme der Verkehrsbelastung auf die Staatsstraße ist zu beachten und durch das geplante Biomasseheizkraftwerk dürfen keine Nachteile für die Bürgerinnen und Bürger aus Barbing und Neutraubling entstehen. Zur Absicherung der Finanzierung des Breitbandausbaus im Gebiet der Laber-Naab-Infrastruktur GmbH muss jede Kommune eine Ausfallbürgschaft in Höhe von 20 Prozent, bezogen auf die Gesamtkosten des Breitbandausbaus der jeweiligen Kommune, übernehmen. Der Gemeinderat hat einstimmig die Übernahme einer Ausfallbürgschaft mit einer Höhe von 580.000 Euro beschlossen – unter Vorbehalt der Genehmigung der Rechtsaufsicht. Beim Sitzungspunkt „Verschiedenes und Anfragen“ informierte Bürgermeister Thiel über das Flutpolder Raumordnungsverfahren „Wörthhof“ und die Bebauungspläne der Nachbarkommunen Demling und Tegernheim. Des Weiteren sprach er über die Probleme im Kindergarten Donaupiraten. Hier kann der

aktuelle Träger wegen akutem Personalmangel den Betrieb nicht mehr aufrechterhalten. Die Gemeinde selbst ist bereits bemüht, einen neuen Träger für die Kindertageseinrichtung zu finden. Im Hinblick auf die diesjährige Schöffenwahl appellierte der Bürgermeister an Freiwillige, die sich bei der Gemeinde Barbing für dieses Ehrenamt melden können. Wer Interesse an der Tätigkeit als Schöffe am Amtsgericht Regensburg hat, kann sich noch bis zum 15.03.2023 bei der Verwaltung im Rathaus bewerben. Die Gemeinde Barbing muss dem Amtsgericht Regensburg 12 Schöffen vorschlagen. Aktuell liegen 5 Bewerbungen vor. Danach sprach der Erste Bürgermeister noch über die Situation der Rathausgaststätte. Er teilte mit, dass der Pachtvertrag zwischen der Gemeinde Barbing und der Brauerei Bischofshof zum 31.12.2022 gekündigt wurde. Alle weiteren Details werden gerade juristisch geprüft. Herr Baumer erkundigte sich über das Abfall-Problem in einem Anwesen in der Frühlingsstraße und über die Auswirkungen der gelben Tonne auf den Wertstoffhof der Gemeinde Barbing.

Nichtöffentliche Sitzung

In der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung wurde die Niederschrift der letzten nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung einstimmig genehmigt.

Gemeinderatssitzungen

Diese finden regelmäßig am ersten Dienstag jeden Monats statt. Aus terminlichen Gründen kann es vereinzelt zu Abweichungen kommen. Anträge, die in einer Sitzung zu behandeln sind, sind spätestens 14 Tage vorher einzureichen.

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Musikverein Barbing e.V.

Der Musikverein Barbing e.V. lädt alle Mitglieder herzlich zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen ein. Die Jahreshauptversammlung findet am Mittwoch, den 29.03.2023 um 19:30 im Gasthaus Deutsch in Barbing statt. Auf zahlreiches Erscheinen freuen wir uns. Die Vorstandschaft des Musikverein Barbing e.V.

Elternbeirat übergab 500 Euro für Clownbesuch

Kitaleiterin Christina Dommer und ihr Team sowie die Kita-Kinder freuten sich über ein großes Geschenk. Der Elternbeirat der Kita St. Martin und Krippe Barbini stellten den Einrichtungen die stolze Summe in Höhe von 500 Euro zur Verfügung. Das Geld soll für eine Aktion im Februar verwendet werden, denn da kommt wieder Clownin Fridolina zu Besuch in die beiden Barbinger Einrichtungen. Bericht C. Kroschinski

IMMOBILIEN

Moderne, helle 3-Zi.-ETW mit Westloggia in Neutraubling

Die ca. 79 m² große Wohnung im 1. OG mit Lift ist überwiegend mit Laminat ausgelegt. Das lichtdurchflutete Wohnzimmer ist über eine Flügeltür begehbar. Von hier und vom Schlafzimmer aus besteht Zugang zur gefliesten Westloggia. Das deckenhoch hell geflieste Bad ist mit Dusche ausgestattet. In die Küche wurde 2019 eine moderne Hochglanzküche eingebaut. **EUR 280.000,-**

Bedarfsausweis, Energieträger: Strom, Wert: 114 kWh/m²a, B.J.: 1975

weitere Angebote unter **www.trummer.de**

TRUMMER IMMOBILIEN
09 41 44 76 33
<http://www.trummer.de>



GEMEINDE BARBING

*Ein Ort zum Leben.
Ein Ort zum Arbeiten.*

WIRTSCHAFTSSTANDORT
BARBING
GEMEINDE BARBING

Kanzlei Kohls



Angelika Kohls
Rechtsanwältin

Fachanwältin für
Arbeitsrecht und **Erbrecht**

- Autorecht/Verkehrsrecht
- Bußgeldverfahren
- Forderungsbeitreibung
- Gesellschaftsrecht
- Kaufrecht/Vertragsrecht
- Mietrecht
- Pferderecht
- Schadenersatzrecht
- Strafrecht
- Versicherungsrecht

§

Tel. 09401/91 25 02

E-Mail: mail@kanzlei-kohls.com

Regensburger Str. 13 · 93073 Neutraubling



Alles fürs Kind und Radl-Basar am 18.März 2023

Am Samstag, 18.03.2023 findet von 10:30 bis 12:30 Uhr wieder der beliebte „Alles fürs Kind und Radl-Basar“ an der Grundschule Barbing statt. Verkauft wird alles für den Sommer: Baby- und Kinderkleidung, Bücher, Spiele, Spielsachen und natürlich alles, was Räder hat. Neu in diesem Jahr: Die Nummernvergabe für Verkäufer findet über www.easybasar.de statt. Die Abgabe- sowie Abholzeiten können ebenfalls unter [easybasar.de](http://www.easybasar.de) eingesehen werden.

Das System bietet dem Verkäufer eine einfache digitale Eingabe, vereinfacht den Kassenvorgang und erspart uns viel Zeit in der Vorbereitungsphase und vor Ort, so Melanie Bachinger 1. Vorsitzende vom Förderverein der Johann-Michael-Sailer Schule in Barbing. Helfende Hände sind nicht mehr so leicht zu finden, daher war dies ein notwendiger Schritt. Bis zu max.

3 Artikel mit Rädern dran (z.B. Fahrrad, Bobby Car, Inliner – KEIN SPIELZEUG) können zur Abgabezeit OHNE vorherige Verkaufsnummer bearbeitet werden, Infos hierzu oder für weitere Fragen zum Basar unter basar-barbing@gmx.de.

Selbstgemachte Kuchen und Snacks (gerne auch zum Mitnehmen) sowie Kaffee, Tee und Getränke runden den Basarvormittag in Barbing ab. Der Erlös kommt wie auch in den letzten Jahren den Kindern in den genannten Einrichtungen zugute. Das Basar-Team Barbing bestehend aus Förderverein & Elternbeirat der Grundschule Barbing, Kita Barbini und Kiga St. Martin Barbing, Donaupiraten Barbing sowie Bruder Klaus Kiga Sarching freut sich auf viele Verkäufer: innen und Einkäufer: innen.

Bericht: Kerstin Plentinger

Pfarrer Stefan Wissels Aktion „Nicht mehr allein sein - Partner für's Leben“ lief gut an

Pfarrer Wissel weiß, dass sich ein Großteil der Alleinlebenden nach Familie oder einer festen Zweierbeziehung sehnt, die Suche nach dem oder der „Richtigen“ sehr schwer ist. Dem Glück den oder die Richtige/n zu finden will er nun auf die Sprünge helfen und initiierte deshalb die Aktion „Nicht mehr allein - Partner fürs Leben“. Inzwischen bekundeten rund 30 Personen zwischen 25 und 35 Jahren dem Pfarrer per Mail ihr Interesse für die Aktion. „Das erste Treffen ist sehr gut gelaufen“, freut sich Pfarrer Stefan Wissel und weitere Treffen sind selbstverständlich geplant. Natürlich wird nicht vorher bekannt gegeben wo und wann und auch im Nachgang bleiben die Treffpunkte und Lokalitäten ein Geheimnis. Die Aktion richtet sich an Singles zwischen 25 und 35 Jahren, die ernsthaft daran interessiert sind einen Partner/in für's Leben zu finden, die Werte haben, für die sie eintreten und man sollte in der Stadt oder im Landkreis Regensburg

wohnen. Ein Abend dauert etwa zwei bis drei Stunden (19 bis 22.00 Uhr) und für Essen und Lokation fallen 30 Euro an. Der Betrag ist an dem entsprechenden Abend in bar zu entrichten. Die Angemeldeten Personen werden über E-Mail kontaktiert, sobald eine Gruppe vollständig ist. Besonders wichtig: die Anmeldung erfolgt nur über E-Mail direkt an Pfarrer Stefan Wissel unter wisselstefan@gmx.de. Der Betreff der E-Mail sollte sein: Teilnahme „Partner für's Leben“. Inhalt der Mail: Name, Alter (wird am Treffpunkt abend durch Personalausweis kontrolliert, sonst kein Einlass). Wer möchte kann auch noch etwas über sich dazu schreiben, dies ist aber keine Pflicht. Selbstverständlich werden die Daten nicht weitergegeben und nur für die Organisation der Teilnahme am Treffen genutzt.

Bericht: Christine Kroschinski

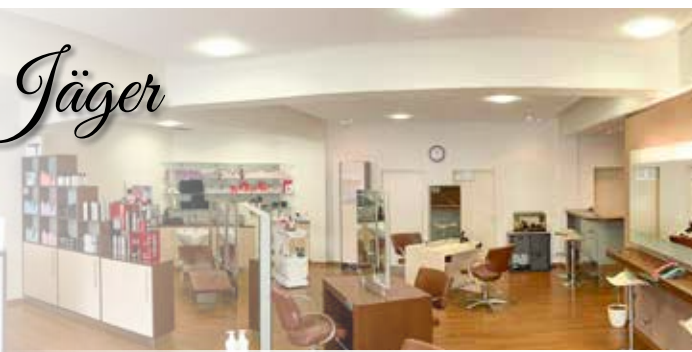
Friseursalon Jäger

INH. BARBARA LINGAUER

VON-MILLER-STRASSE 2
93092 BARBING

TELEFON 09401/524903

MO.: NACH VEREINBARUNG
DI. - FR.: 8.00 - 18.00 UHR
SA.: NACH VEREINBARUNG



WIR BRAUCHEN UNTERSTÜTZUNG!

auf 520 € Basis oder Teilzeit.



SICHERER ARBEITSPLATZ

DARAUF KOMMT'S MIR AN 

**WIR SUCHEN (M/W/D)
STANDORT REGENSBURG**

ELEKTROINSTALLATEUR ELEKTRONIKER

IHRE VORTEILE:

- Krisensicherer Arbeitsplatz - systemrelevant
- Vereinbarkeit von Freizeit, Familie & Beruf
- 30 Tage Urlaub, betriebliche Altersvorsorge

Sie sind motiviert Neues zu lernen und wollen direkt mit anpacken?

Weitere Informationen zum Stellenangebot und Bewerbungsmöglichkeiten finden Sie auf unserem Karriereportal:

www.ankommen-freitag.de

WORAUF KOMMT'S IHNEN AN?

Ing. Ludwig Freitag
Elektro-GmbH & Co. KG
Simone Niklas
Industriestraße 3
92331 Parsberg
+49 941 79860-53

ANKOMMEN 

BEI

Freitag



Jahreshauptversammlung des TV Barbing

TV-Vorstand Ludwig Huber konnte neben zahlreichen Mitgliedern auch Vizebürgermeister Dominik Schindlbeck, einige Gemeinderäte und Vorstände der örtlichen Vereine und Ehrenmitglieder zur Jahreshauptversammlung im Gasthaus Deutsch willkommen heißen. Besonders hervor hob Huber in seinem Rückblick das „Wolfgang-Schindlbeck-Wattturnier“, an dem 64 Mannschaften teilnahmen oder das Fischessen und Fischverkauf, das man zusammen mit der Feuerwehr Barbing am Karfreitag abhielt. Ferner berichtete er von Ehrenamtstag für alle Trainer, Helfer und Betreuer des TV Barbing sowie dem Besuch von Finanz- und Heimatminister Albert Füracker auf dem Barbinger Sportplatz. Zudem berichtete der TV-Vorstand, dass die Sanierung des Sportheims mit Schiedsrichter- und Umkleidekabine sowie die Flutlichtanlage mit LED-Ausstattung teils bereits abgeschlossen oder derzeit in Arbeit sind. Dass sich einige Arbeiten hinziehen sei auch der schwierigen Situation mit Fachfirmen geschuldet, erläuterte der TV-Chef. Den 74 Mitglieder-Austritten stünden 113 Neuzugänge gegenüber, so 3. TV Vorstand Michael Schmalhofer, der bilanzierte, dass der Verein nun 1.014 Mitglieder, davon 360 Mitglieder unter 18 Jahren zähle. „Der TV Barbing werde immer jünger, aber auch weiblicher“, so Schmalhofer, der anmerkte, dass der TV Barbing nun auch seit dem 28.12. über eine Eissportabteilung verfüge und mit der Abteilung „Mountainbike“ sowie Kindertanz das Portfolio ergänzte, ehe die einzelnen Abteilungen sportliche Bilanz zogen. Bilder, Statistiken, Zahlen und Fakten lieferten zusätzliche Impressionen zu den Ausführungen der erfolgreichen Jugendarbeit sowie der Fußball-, Volleyball-, Stockschißen-, Kegel-, Gymnastik-, Tischtennis- sowie nicht zuletzt Fitness-, Ski- und Mountain-

bikeabteilung. In naher Zukunft soll es auch für die Kinder eine Leichtathletikabteilung geben. Besonders stolz zeigte man sich, dass mit Julian Rung, den D-Junioren Torwart, ein Barbinger in das Nachwuchsleistungszentrum des SSV Jahn verabschieden konnte. Sorgen machte sich die Volleyballabteilung, denn hier fehlen aktive Spieler, während sich in der Tischtennisabteilung nun wieder einiges rührt. „Der Countdown läuft - noch 1224 Tage“, so Vizevorstand Michael Schmalhofer, als er für den verhinderten Festleiter Mike Jogsch ein erstes Resümee für die Planungen des 100-jährigen Gründungsfestes zog, das man im Jahr 2026 groß feiern möchte. Die ersten Rahmenbedingungen mit Gründung des Festausschusses, sowie Festplatz und Termin seien bereits gesetzt. Die möglichen Festdamen wurden bereits informiert und mit Petra Schmalhofer konnte eine Festmutter gefunden werden und als Festbraut sagte Caroline Niebauer zu. Ein besonderes Augenmerk schenkte man abschließend den langjährigen und treuen Mitgliedern. Für 25 Jahre Vereinstreue konnten Andreas Beyer, Martin Laumer jun. und Christoph Auburger geehrt werden. Seit bereits 70 Jahren halten Gunda Klemens, Robert Klemens und Reinhold Klemens dem TV Barbing die Treue. Vizebürgermeister Dominik Schindlbeck freute sich über die hervorragende Entwicklung des Vereins und betonte, wie wertvoll der Ehrenamtstag des TV Barbing sei und dass jede Investition in den TV Barbing auch eine Investition für den Nachwuchs und damit in die Zukunft sei. Den Ehrenamtlichen gebühre großer Dank. Besonders freute sich der Vizebürgermeister, dass man Mitglieder für 70 Jahre Mitgliedschaft ehren durfte. das sei auch für ihn eine große Ehre.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski





Fußball Hallencup der F2-Junioren des TV Barbing

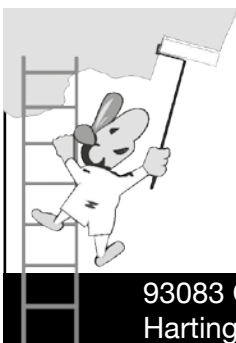
In der Turnhalle der Mittelschule Neutraubling fand der „1. Gasthof und Pension Deutsch Hallencup“ für F2-Junioren statt. Am Start waren neben dem Gastgeber TV Barbing, auch die SpVgg Illkofen, der SV Alteglofsheim, der SV Donaustauf, der TSV Großberg, die SG Mintraching/Rosenhof/Moosham, der TSV Wörth sowie der TSV Natternberg aus Niederbayern. Das Spiel um Platz 3 endete nach 12 Minuten Spielzeit unentschieden, so dass ein Siebenmeterschießen die Entscheidung bringen musste. Hier hatte am Ende der TSV Natternberg die besseren Nerven und konnte sich 3:2 durchsetzen und verdrängte so die SG Mintraching/Rosenhof/Moosham auf den vierten Platz.

In einem spannenden Finalspiel zwischen dem TSV Alteglofsheim und dem TSV Großberg konnte der Sieger erneut nicht in der regulären Spielzeit ermittelt werden und auch hier musste ein Siebenmeterschießen die Entscheidung bringen. Dabei zeigten sich die Spieler des TSV Großberg zielsicherer und gingen als verdienter Turniersieger hervor. Die Enttäuschung der Finalniederlage legte sich rasch und der

TSV Alteglofsheim freute sich am Ende über einen sehr guten 2. Platz.

Bei der Siegerehrung erhielten alle teilnehmenden Spielerinnen und Spieler einen Pokal zur Erinnerung. Leopold Kufner vom TSV Alteglofsheim konnte sich mit 5 Turniertoren die Auszeichnung des besten Torschützen sichern. Der beste Torhüter des Turniers wurde durch die acht Trainer der teilnehmenden Mannschaften gewählt. Hier fiel mit 5 Stimmen die Entscheidung auf Fabian Hensel von der SG Mintraching/Rosenhof/Moosham. Beide Spieler wurden mit einem individuellen Pokal für ihre großartige Leistung ausgezeichnet. Ein herzlichen Dank gilt insbesondere der Familie Gerhard Deutsch aus Barbing, die als großzügiger Sponsor einen wesentlichen Beitrag zu diesem Turnier geleistet hat. Ohne die finanzielle Unterstützung wäre diese Veranstaltung so nicht durchführbar gewesen. Natürlich auch ein großer Dank an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer sowie unseren Schiedsrichtern an diesem Tag, die alle zu einem reibungslosen Ablauf des Turniers beigetragen haben.

Bericht und Foto: TV Barbing



Franz Fellerer Malermeister

- Maler - u. Lackierarbeiten
- Wärmedämmarbeiten
- Gerüstbau
- Innenraumgestaltung

93083 Obertraubling
Hartinger Weg 2

Tel. 0 94 01 / 22 18
Fax: 0 94 01/ 8 91 53

e-mail:
franz.fellerer@t-online.de



In Dankbarkeit für ein langes und erfülltes Leben nehmen wir Abschied von unserer liebevollen Mutter, Schwiegermutter und Oma

Ursula Hilscher

geb. Thomas

* 14. November 1940 † 12. Februar 2023

Rainer Hilscher und Andrea Derler
mit Zahra und Moritz
Peter Hilscher und
Tatyana Hilscher-Bogussevich
mit David und Christina

Traueranschrift:
Peter Hilscher, Astrid-Lindgren-Str. 2, 30966 Hemmingen

Regenjacken für F2-Junioren des TV Barbing

Die Barbinger Zahnarztpraxis Dr. Benjamin Duschl & Kollegen hat sich erfreulicherweise bereit erklärt, das Sponsoring für neue Regenjacken für die F2-Junioren zu übernehmen. Die F2-Junioren haben sich sehr über die neuen Regenjacken gefreut und sind nun auch bei schlechtem Wetter gut gerüstet für die bevorstehenden Trainingseinheiten und Spiele.

Bei einem gemeinsamen Fototermin bedankte sich eine Vertretung der F2-Junioren und des Trainerteams persönlich bei Dr. Benjamin Duschl für das großartige Engagement.

Bericht und Foto: TV Barbing



Wiesmüller G
Wasser M
Wärme B
H

HEIZUNG · SANITÄR · SPENGLEREI · ELEKTRO

Dinkelweg 8 · 93092 Barbing
Telefon: 09401-53973-0 · Fax: 09401-53973-10
info@wiesmueller-ww.de · www.wiesmueller-ww.de

Anwaltskanzlei
Alteglöfsheim

Gütestelle nach bayerischem Schlichtungsgesetz
– mobile Rechtsberatung nach Absprache –

Regensburger Straße 11 Telefon 09453 / 43 70 568
D-93087 Alteglöfsheim Telefax 09453 / 60 99 999

info@anwaltskanzlei-alteglöfsheim.de
www.anwaltskanzlei-alteglöfsheim.de

Rechtsanwältin Vanessa Völkl



Ambulante Dienste
KROMPASS



Alten- & Krankenpflege · In Kooperation mit dem Malteser Hilfsdienst
Evi Krompass · Glockenbecherstr. 23 · 93092 Barbing
Tel. 09401/ 527992 · Fax 527991 · Mobil 0170 / 9970305

Theatergruppe Barbing e.V. führt heuer endlich das RegnWurmOrakl auf

Das fidele Lumpengesindel Lotti und Lumpi leben in einer schäbigen Hütte am Bindl Weiher. Das skurrile Ehepaar hält wenig von Hygiene, dafür mehr davon, ihre Mitmenschen aususchmieren. Da kommt es sehr gelegen, dass plötzlich manche Leute überzeugt sind, die beiden könnten aus Regenwürmern die Zukunft vorhersagen. Dass ihnen unerwarteter Familienzuwachs ins Haus steht, hatten ihnen die Würmer aber nicht vorausgesagt.

Die Theatergruppe Barbing hatte bereits im Jahr 2020 den ländlichen Schwank „RegnWurmOrakl“ in drei Akten von Ralph Wallner einstudiert – musste die Aufführung aber dann immer wieder coronabedingt absagen. Jetzt ist es endlich so weit und die Aufführung kann stattfinden. Die Schauspieler/innen Karin Achhammer, Reiner Kralitschek, Christine Leyerer, Katja Papp, Toni Pfister, Gerda Schiekofer, Christian Schindlbeck, Manfred Sulzer und Hans-Peter Landsmann stehen heuer auf der Bühne. Hans-Peter Landsmann hat in diesem Jahr auch wieder die Spielleitung übernommen. Die bewährten drei Aufführungen finden am Samstag, 25. März (Premiere), sowie am Freitag, 31. März und Samstag, 1. April jeweils ab 19:30 Uhr im Rathaussaal Barbing statt. Einlass ist ab 18:30 Uhr. Der Eintrittspreis beträgt wieder 7 EUR – die Theatergruppe spendet wieder einen Teil des Erlöses für Kinder- und Jugendarbeit in unserer Gemeinde. Die Karten können im Vorfeld bei Hans-



Peter Landsmann telefonisch unter 0171-8088746 reserviert werden – gerne auch per WhatsApp. Der Vorverkauf findet in diesem Jahr nur telefonisch statt. Kartenabholung kann - nach Vereinbarung - im Autohaus Landsmann in Regensburg (Maxhüttenstraße 1) erfolgen. Die Schauspieler freuen sich jetzt schon auf Ihren zahlreichen Besuch und versprechen einen unterhaltsamen, lustigen und kurzweiligen Abend. Bericht und Foto: Hans-Peter Landsmann

Mesner und Konditor Martin Kellnhäuser übergab 888 Euro Spende an VKKK

Wimmelbuch des VKKK nun auch im Café Kelli erhältlich

Unter dem Motto „Naschen für den guten Zweck“ hatte Konditormeister Martin Kellnhäuser wieder Martinsgänse gebacken. Von jeder verkauften Martinsgans gingen 50 Cent an den VKKK Ostbayern e.V. (Verein zur Förderung krebskranker und körperbehinderter Kinder). Aufgestockt wurde die Summe aus dem Erlös des Martinsmarktes, den Kellnhäuser am Martinstag veranstaltete. Martin Kellnhäuser überreichte im Januar an Theresia Buhl, Geschäftsführerin vom VKKK, die beachtliche Summe von 888 Euro. Die Arbeit des VKKK, der sich ausschließlich durch Spenden finanziert, gibt es inzwischen auch sehr kindgerecht in einem bunt illustrierten Wimmelbuch zu sehen. Das Buch zeigt Abläufe aus der Kinderklinik in denen junge Patienten therapiert werden oder die Arbeit des VKKK-Elternhauses. Der gesamte Erlös des Buchprojektes fließt in das geplante Nachsorgezentrum. Dort sollen die genesenen Kinder und Jugendlichen wieder an das „normale Leben“ herangeführt werden. Das bunte Wimmelbuch kann im Café Kelli zu einem Preis von 18,90 Euro käuflich erworben werden. Theresia Buhl sagte Martin Kellnhäuser

ein herzliches „Vergelt's Gott“ für seine großartige Spende und freute sich, dass er das Wimmelbuch in seinem Café zum Kauf anbietet.

Bericht: C. Kroschinski / Foto: Martin Kellnhäuser





Puppentheater in der Kita St. Martin

Es gehört zur liebgewonnenen Tradition in der Kita St. Martin in Barbing, dass alljährlich das Puppentheater Richter aus Salching zu Besuch kommt. Leider machte Corona der Tradition einen Strich durch die Rechnung, aber nun war es endlich wieder soweit und Isabella Richter präsentierte in kindgerechter Art das Stück „Der Hase hat Angst“ in dem es um Gefühle wie Fröhlichkeit, Mut, Glücklichkeit, Traurigkeit oder auch Ängstlichkeit ging. Kasperl der gute Freund und Helfer half dem ängstlichen Häschen und beschützte ihn vor dem gefräßigen Fuchs und dem Krokodil. Die Kinder hatten viel Spaß und spendeten am Ende der Vorstellung viel Applaus für die tolle Unterhaltung. Aber nicht nur die drei Kindergartengruppen der Kita St. Martin kamen in den Genuss des Stücks, sondern auch die drei Krippengruppen der Krippe „Barbini“. Für die

Krippenkinder war das Stück jedoch etwas kürzer und mit weniger Spannung, damit hier nur die positiven Gefühle verknüpft wurden, wie Freundschaft und Hilfe. Bericht: C. Kroschinski / Foto: Elli Ernst



Barbings Tischtennisnachwuchs schnupperte Turnierluft

Sieben Kinder der Tischtennisabteilung des TV Barbing im Alter zwischen acht und 12 Jahren machten sich mit Eltern und Betreuern nach Beratzhausen auf, um an der Mini-Meisterschaften teilzunehmen. Dieser Wettbewerb, der sich speziell an Anfänger richtet, die bisher noch nicht am offiziellen Spielbetrieb teilgenommen haben, war die ideale Gelegenheit für Barbings jüngste Abteilungsmitglieder, um erstmals Turnierluft zu schnuppern. „Ein großer Dank gebührt den Ausrichtern des TTV 1980 Beratzhausen, die durch ihre tolle Organisation dazu beitrugen, dass alle Kinder enorm viel Spaß hatten“ so TT-Abteilungsleiter Thomas Stempf. Nach spannenden Spielen konnten viele Erfolge gefeiert werden. So belegten Elisa Küller und Carmen Alonso Martinez in ihrer Altersklasse jeweils den ersten Platz und qualifizierten sich damit für die nächste Turnierrunde. Auch die anderen Teilnehmer vertraten den TV Barbing sehr gut und belegten vordere Plätze in ihren jeweiligen Altersklassen. Die besten vier Spielerinnen und Spieler jeder Kategorie dürfen am 22.

April 2023 beim Bezirksentscheid in Dietfurt teilnehmen. Und wer weiß: vielleicht qualifiziert sich das eine oder andere Barbinger Tischtennis-Talent sogar für das Bayern- oder gar für das Bundes-Finale. Abteilungsleiter Thomas Stempf ist auf jeden Fall sehr stolz auf den Barbinger Nachwuchs, zumal die Tischtennisabteilung wieder großen Zulauf hat.

Bericht und Foto: Thomas Stempf



EMS-LOUNGE® ROSENHOF

EIN STARKER UND GESUNDER RÜCKEN

»» Fitter im Alltag. Mit nur 20 Minuten. Training pro Woche!

EMS-Lounge® Rosenhof
Borsigstr. 3, 93092 Barbing
Tel: 09401-9130103
E-Mail: rosenhof@ems-lounge.de
www.ems-lounge.de



Häufige Ursachen für Beschwerden und sogar Schmerzen im Rücken sind:

- muskuläre Dysbalancen (Ungleichgewicht)
- Verspannungen
- zu schwache Muskulatur
- falsche Körperhaltung
- nicht ausreichend trainierte Rückenstrecker-Muskulatur

Mit komplexem EMS-Lounge® Training lässt sich die Rückenmuskulatur effektiv stärken – egal in welchem Alter!

Jahreshauptversammlung des Männerchors Barbing

Der Vorsitzende des Männerchors Barbing, Alois Papp, begrüßte neben aktiven und passiven Mitgliedern auch einige Vorsitzende der örtlichen Vereine, Ehrenvorstand Hans Wolf und Neusänger Anton Wölfl, sowie Vizebürgermeister Dominik Schindlbeck zur Jahreshauptversammlung. Papp lies das Jahr 2022 Revue passieren. Bis auf die musikalische Umrahmung des Friedensgebetes am Adlersberg und die Umrahmung einiger Messen sowie am ersten Adventssonntag bei der Seniorenfeier in Barbing und in kleiner Formation in Friesheim gestalteten hauptsächlich die sehr gut besuchten Proben das Jahr des Männerchors. „Aber wer fleißig übt will auch mehr Auftritte“, so der Vorsitzende Alois Papp. Chorleiter Thomas Spreiter freute sich über den Neuzugang eines Sängers, der damit wieder eine Lücke geschlossen habe. Spreiter lobte den hervorragenden wöchentlichen Probenfleiß und verstand den Wunsch des Männerchors, betonte aber auch, dass man bei der Stückauswahl inzwischen aufgrund des schwindenden Stimmvolumens etwas eingeschränkt sei und es nicht mehr so locker singe wie vor zehn Jahren. „Aber es geht und wir können zufrieden sein“, meinte er zuversichtlich, machte aber auch klar, dass dann auch gerade vor Auftritten zusätzliche Proben sein müssten. Allein werde der Männerchor kein abendfüllendes Programm mehr auf die Beine stellen können, aber zusammen mit einem oder zwei anderen Chören, wie etwa dem Frauenchor Happy Voices, sei das alles machbar. Vorstellen könne er

sich auch eine Abendserenade im Freien. In diesem Jahr seien neben dem Friedensgottesdienst auf dem Adlersberg auch zwei Auftritte in Seniorenheimen und eine Messe geplant. Somit werde man ein Konzert nicht mehr vor dem Sommer oder Herbst anvisieren können. Vorstand Alois Papp ergänzte den Ausblick noch mit einigen Terminen wie Jahresabschlussfeier (11.2.), sowie Friedensgottesdienst am Adlersberg (26.4). Fest stehe ferner, dass man wieder eine Maiandacht gestalte und am 3.12. den adventlichen Seniorennachmittag der Gemeinde umrahme. Vizebürgermeister Dominik Schindlbeck lobte, dass der Männerchor seit nunmehr 40 Jahren eine Bereicherung für die Gemeinde sei. Es stecke sehr viel anerkennenswerte Arbeit und großartiges Engagement dahinter, lobte er und betonte, dass sich viele Vereine mit Nachwuchs schwertun und Corona und Einschränkungen ihr Übriges dazu taten. „Aber der Männerchor hat Durchhaltevermögen bewiesen“, zollte er Anerkennung und freute sich, dass sich die Vereine im Haus der Kultur bei der Doppel- und Dreifachbelegung der Räume arrangierten und alles reibungslos funktioniere.

Der Männerchor teilt sich den Probenraum mit dem Frauenchor Happy Voices. In absehbarer Zeit werden auch die Senioren den Raum nutzen, dies jedoch erst, wenn Toiletten im Erdgeschoss ein- und umgebaut werden.

Bericht: Christine Kroschinski

SONNNAUER

Neuzeitliche Malerarbeiten · Fassadenanstriche · Fassadenputze
Tapezieren · Schriftenmalerei · Verkauf und Verlegen sämtl. Bodenbeläge · Gerüstbau

Rupert Sonnauer

Malermeister · 93092 Barbing · Friesheimer Straße 21 · Telefon (0 94 01) 36 23



DEIN

YOGA

STUDIO IN NEUTRAUBLING

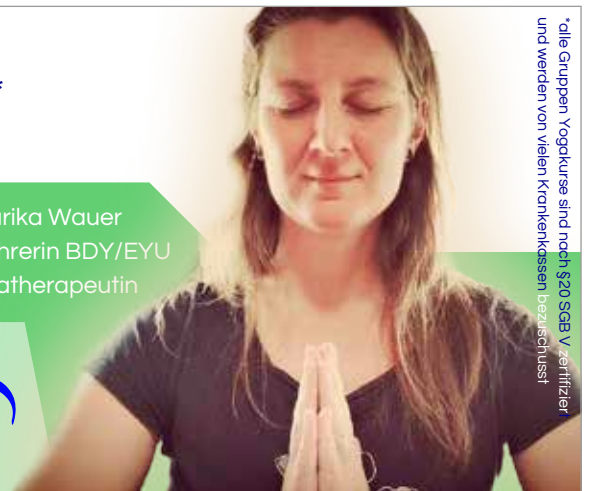
Präventions-Yoga Kurse*
Yoga für werdende Mamas*
Yoga Coaching

Marika Wauer
Yogalehrerin BDY/EYU
Yogatherapeutin

MIC - Metamorphosis
Integrale Cranio Behandlung
Workshops



yoga-purnima.de



*alle Gruppen Yoga-kurse sind noch \$20 SGB V-zertifiziert und werden von vielen Krankenkassen bezuschusst



Jahreshauptversammlung der Donaumöwe Schützen Barbing

Die Donaumöwe Schützen Barbing konnten auf ein ereignisreiches Jahr und beachtliche Erfolge im Rahmen ihrer Jahreshauptversammlung im Schützenstüberl des „Barbinger“ zurückblicken.

Kurz und prägnant blickte Schützenmeister Alexander Moser auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Es begann mit einer einmonatigen Testphase für ein Lasergewehr, um auch Kindern unter 12 Jahren ein Training zu ermöglichen, sowie der Anschaffung einer Pistole für die Jugend. Ferner berichtete Moser, dass man den Räumlichkeiten einen neuen Anstrich verpasste, Thomas Iberle initiierte einen Vortrag über Aufgelegt-Schießen und bei verschiedenen Veranstaltungen kam auch die Geselligkeit nicht zu kurz, wie etwa beim Faschings- und Osterschießen, einer Frühjahrswanderung und Grillabend. Besonders freute ihn aber, dass man Neumitglieder gewinnen konnte. Dass dies nicht von ungefähr kam, sondern dem Schützenmeister zu verdanken war, dies machte Sportleiter Christian Danner deutlich, ehe dieser von den sportlichen Erfolgen berichtete. In der vergangenen Saison startete man in der Gauliga mit einer Luftgewehrmannschaft, einer Auflagemannschaft und Luftpostolenmannschaft sowie in der Bezirksliga mit einer weiteren Luftgewehrmannschaft. Alle vier Mannschaften erzielten jeweils den ersten Platz in ihrer Gruppe und sicherten sich den Aufstieg. Erstmals konnte so in der Vereinsgeschichte von Donaumöwe eine Mannschaft in die Bezirksoberliga aufsteigen. Diese belegte zur Winterpause der aktuellen Saison den ersten Platz. Wie der Sportleiter zudem berichtete, konnte im Vorfeld der aktuellen Saison im Auflage-Cup mit einer weiteren Mannschaft für die neu gegründete Bezirksliga qualifizieren. Mit Stolz berichtete Christian Danner, dass neben diversen Jungschützen auch viele Barbinger Schützen an der Gaumeisterschaft teilnahmen und

sich neun Schützen für die Bayerische und fünf davon sogar für die Deutsche Meisterschaft qualifizierten. Rückblickend berichtete er auch von der Vereinsmeisterschaft mit Vereinsmeisterin Patricia Moser und dem König- und Pokalschießen. Auch Jugendleiter Maximilian Moser konnte von hervorragenden Ergebnissen seiner Schützlinge berichten. Sechs Jungschützen beteiligten sich an der Gaumeisterschaft und belegten Plätze unter den Top fünf. Der Erfolg wurde mit der Qualifikation für die Bezirksmeisterschaft belohnt. Hier konnten zwei erste, ein zweiter, ein dritter und ein fünfter Platz eingefahren werden. Leon Hölzl, Verena Haslbeck, Patricia Moser, Dominik Smarslik und Hannah Sturm qualifizierten sich zudem für die Bayrischen Meisterschaften 2022. Mit abermals sehr starken Ergebnissen konnte sich Dominik Smarslik den Titel als dritter Bayrischer Meister und Patricia Moser und Hannah Sturm die Plätze 11 und 12 in der Klasse Junioren I weiblich sichern. Wieder qualifizierten sich damit 4 Jungschützen für die Deutschen Meisterschaften im Herbst. Lukas Samberger konnte ferner in den Bezirkskader aufgenommen werden. Nach einem Ausblick auf die anstehenden Termine und Vereinsaktivitäten widmete man sich den treuen und langjährigen Mitgliedern. Für 25-jährige Vereinstreue konnten Michael Mederer und Brigitte Betz geehrt werden und für 40-jährige Vereinstreue Peter Rogner, Robert Stierstorfer und Johann Wolf. Seit 50 Jahren halten Karlheinz Gitschtaler, Herbert Mätzner, Gerhard Branse, Karl Kellnhauser, Marianne Arnold, Johann Niebauer, Sofie und Hubert Förster. Willi Schmidt konnte für 60 Jahre Mitgliedschaft geehrt werden. Bürgermeister Hans Thiel zeigte sich von den Bilanzen der treffsicheren Barbinger Schützen schwer beeindruckt und lobte vor allem die herausragenden Leistungen der Jugend. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Lamm Freddy zu Besuch in der Kita Bruder Klaus in Sarching

Die Kita Bruder-Klaus in Sarching bekam einen besonderen Besuch. Im Rahmen des Jahresthemas „Bauernhof“, kam Manuel Hopp aus Friesheim mit seinem Lämmchen „Freddy“ zu uns in den Garten. Alle Kindergarten- und Krippenkinder durften „Freddy“ willkommen heißen und hatten viel Spaß dabei. Das Lämmchen wurde von seiner Mutter verstoßen und ist seitdem eine Handaufzucht. Manuel Hopp beantwortete alle Fragen mit großer Sorgfalt. Er hatte auch die Milchflasche dabei, aus welcher „Freddy“ ganz gierig getrunken hat. Auch ein Kraffutter wurde vom Lämmchen genussvoll verspeist. „Freddy“ fühlte sich sehr wohl bei den Kindern und auch die Kinder gingen achtsam und vorsichtig mit ihm um. Es war für alle ein sehr schöner Vormittag und wir wünschen „Freddy“ weiterhin alles Gute und sagen herzlichen Dank an Manuel Hopp.

Bericht und Foto: Kita Bruder Klaus



Basenfasten mit Schüßler-Salzen!

Ensäuern und entgiften- leicht und gesund essen.

Wir fasten gemeinsam vom 13.-20 März 2023.

Wir treffen uns regelmäßig zum Erfahrungsaustausch und sprechen über gesunde, basische Ernährung und Lebensweise.



Naturheilpraxis
Manuela Binder

Neues Therapieangebot:
Biographie-Arbeit! Vom Leben lernen.

Information & Anmeldung:
Tel.: 0175 / 36 38 82 3 oder bindermanuela@web.de

GLB

Garten- und Landschaftsbau
Burkert Volkmar

Meisterbetrieb

Ihr Profi vom Fach

- Pflege von privaten Gärten
- Unterhalt und Instandhaltung von Aussenanlagen
- Neu- und Umgestaltung von Gärten
- Privater Gartenbau/Terrassenbau/Mauerbau/...
- Privater Winterdienst

Für Barbing
und die Region

Mobil: 0176-21 999 893
www.ihr-gärtner-meister.de
burkert@ihr-gärtner-meister.de

Katholische Kita Bruder-Klaus Sarching



Heidi's
Strickladen

RÄUMUNGSVERKAUF

wegen Geschäftsaufgabe
ALLES MUSS RAUS!

Wolle, Sockenwolle, Reißverschlüsse, Knöpfe
und Kurzwaren

Öffnungszeiten: Di/Do/Fr 10.00 Uhr - 17.00 Uhr / Sa 10.00 Uhr - 13.00 Uhr
Schlesische Str. 17 · 93073 Neutraubling · Tel. 0 94 01 - 52 12 98



Jahreshauptversammlung des Fischervereins Sarching

Der Fischerverein Sarching zog im Gasthaus Geser bei der Jahreshauptversammlung Bilanz. Neben zahlreichen Mitgliedern konnte Vorstand Dr. Robert Hagen auch Ehrenmitglied Xaver Hendlmeier, Bürgermeister Hans Thiel und die Vorsitzenden der örtlichen Vereine willkommen heißen. 58 Aktive, 48 Passive und sieben Jungfischer könne der Verein derzeit zählen, bilanzierte der Vorsitzende, ehe er das Jahr mit den Aktivitäten in Erinnerung rief, wie beispielsweise mit dem Anfischen an der Rinsen bei dem im Jahr 2022 Gastfischer Hans Schmalzl den ersten Platz belegte oder dem Königsfischen, bei dem Alfred Wagner mit einem Karpfen von 6,9 Kilo den größten Fang verzeichnen konnte. Dank zollte er hier nicht nur den Teilnehmern, sondern auch den beiden Geschäften für Angelbedarf Kern und Rogner, die wieder Preise gespendet hatten. Aber auch einige Arbeitseinsätze mit guter Beteiligung waren nötig, blickte Hagen zurück. Sorgen bereiten

dem Verein jedoch Schwarzfischer, so der Vorsitzende, denn an der Renn wurden mehrmals Schwarzfischer gestellt. Um diesem Ärgernis entgegenzutreten wurde Manfred Biederer zum Fischereiaufseher bestellt. Dr. Robert Hagen bat dennoch die Mitglieder um mehr Aufmerksamkeit. Über die Fangergebnisse der Vereinsgewässer informierte Gewässerwart Sven Thierbach. Wie Thierbach berichtete, konnten 2021 zu den 435 gefangenen Forellen weitere 107 Fische mit einem Gesamtgewicht von 391 Kilogramm in den Fanglisten erfasst werden. Der Gewässerwart erklärte, dass im vergangenen Jahr auch wieder Besatzmaßnahmen vorgenommen wurden, um den Fischbestand zu stützen. Wie Thierbach ferner erläuterte, habe man im Frühjahr des vergangenen Jahres einige tote Fische aus den Gewässern entfernt, die Ursache blieb unklar und war wohl auf jahreszeitliche Einflüsse zurückzuführen, zumal Ähnliches aus benachbarten Fischervereinen berichtet wurde. Der Bericht von Vizevorstand und Jugendleiter Dominik Hornauer verdeutlichte, dass für die sieben Nachwuchsfischer einiges geboten war, ob An-, Königs- oder Raubfischen. Jungfischerkönig wurde Jan Grabinger. In seinen Grußworten lobte Bürgermeister Hans Thiel das große ehrenamtliche Engagement des Fischervereins, der sich auch die Lebensraumpflege und Aufwertung ihres Ortes auf die Fahne geschrieben hat. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden Gründungsvorstand Otto Huber, der derzeit als Vizegewässerwart fungiert und der langjährige Vizevorsitzende Heinz Fichtl für ihr Engagement und die Verdienste um den Aufbau und Entwicklung des Vereins zu Ehrenvorsitzenden ernannt. Kurt Walig, der weiterhin aktive Gerätewart, wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Bericht C. Kroschinski / Foto: Adrian Hagen



Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Illkofen

Ehe FF-Vorstand Johannes Geser, der neben den zahlreichen Mitgliedern auch Bürgermeister Hans Thiel willkommen hieß, hatten bereits Schriftführer Ulrich Steinacker und Kassier Heiner Kronschnabl ihre Berichte vorgetragen. Noch immer knabberte man schwer an der Umsatzsteuernachzahlung an das Finanzamt in Höhe von 5.749 Euro aufgrund des Gründungsfestes 2018, machte FF-Vorstand Johannes Geser deutlich, ehe er zusammen mit seinem Stellvertreter Thomas Voggesberger die besondere Höhepunkte des gesellschaftlichen Lebens in Erinnerung rief. Unter anderem das Dorffest, das man zusammen mit dem Burschenverein initiierte. Aber auch die Sammelaktion von Hilfsgütern für die Ukraine und der Besuch von drei Gründungsfesten fanden eine sehr positive Erwähnung, ehe er einen kurzen Ausblick auf das Jahr 2023 gewährte. Der Terminkalen-

der ist bestens gefüllt. Neben dem Besuch von acht Gründungsfesten plane man das Dorffest am 23. Juli. Positive Bilanz zog auch Jugendwart Philipp Kronschnabl, der von neun Jugendlichen berichtete, die engagiert an den Übungen, dem Spiel ohne Grenzen, Rama Dama oder auch Wissenstest teilnahmen sowie am Berufsfeuerwehrtag, den man zusammen mit der Feuerwehr Auburg ausrichtete. Auch Atemschutzbeauftragter Florian Pfeiffer war mit der Übungsbeteiligung sehr zufrieden und gleichzeitig froh, dass man zu keinem Einsatz unter Atemschutz ausrücken musste. Wie aus dem Bericht des Kommandanten Anton Pfeiffer deutlich wurde, wurden von den Aktiven der Illkofener Wehr rund 1100 Stunden geleistet, die sich in fünf Technische Hilfe-Einsätze, darunter eine Wohnungsöffnung und Verkehrsabsicherung, aber vor allem in Aus-, Fort und Weiterbildung, sechs Monats-



übungen und zwei Pfarreiübungen sowie eine gemeindegewideite Großübung, Wartung Pflege und Reparatur der Geräte sowie am Gebäude und Außenanlagen gliedern. Auch in diesem Jahr plane die Wehr wieder Übungen, die ausnahmslos zusammen mit der Auburger Wehr stattfinden werden. Ferner informierte der Kommandant, dass die Feuerwehr Illkofen im Jahr 2025 das LF 10 der FF Sarching übernehmen werde. Anschließend oblag es Vorstand Johannes Geser, seinem Stellvertreter Thomas Voggesberger und den beiden Kommandanten Anton Pfeiffer und Robert Jans sowie Bürgermeister Hans Thiel Josef Rosenmüller und Reinhold Fischer zu Ehrenmitgliedern zu ernennen. Für 25 Jahre aktiven Dienst zollte man Daniel Gerl, Franz Gerl, Robert Jans und Marco Kraus Lob und Anerkennung. Eine besondere Würdigung ihrer Verdienste wurde den aktiven Kameraden zuteil, die seit

40 Jahren ehrenamtlich im Einsatz sind. Helmut Griesbeck, Peter Griesbeck, Albert Hammerschmid, Georg Kastenmeier, Heiner Kronschnabl, Anton Pfeiffer, Günter Schön und Peter Voggesberger konnten hierfür eine besondere Auszeichnung entgegennehmen. Man honorierte auch den Fleiß und das Engagement der Kameradinnen und Kameraden sowie der Jugend, die sich in ihrer Freizeit Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen unterzogen haben. Sophie Geser und Philipp Kronschnabl nahmen am Basismodul der Modularen Truppausbildung teil. Florian Pfeiffer war Teilnehmer am Hohlstrahlrohrtraining und Vizekommandant Robert Jans bildete sich zum Ausbilder für Feuerwehrführerscheine fort. Zum Feuerwehrmann/frau befördert wurden Philipp Eichenseer und Hannah Geser, sowie Josef Griesbeck zum Oberfeuerwehrmann. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Pfarrheim Illkofen wurde für einen Nachmittag zum Café

Unter der Regie des Pfarrgemeinderates der Pfarreiengemeinschaft Barbinger-Sarching-Illkofen sowie der Mithilfe vieler fleißiger Helfer verwandelte sich das Pfarrheim Illkofen in ein Café.

Bei Kaffee, leckeren Torten und Kuchen konnten es sich die Gäste gut gehen lassen. Rund 120 Pfarremitglieder von Friesheim bis Eltheim ließen sich verwöhnen und begeisterten sich an den Aufführungen der Bambini- und Kindergruppen der Faschingsfreunde Friesheim zum Motto „Leinen los auf der MS Friesi Schluck“.

Bericht: C. Kroschinski / Foto: Brigitte Berger





Jahreshauptversammlung des Fischervereins Illkofen

Hervorragend besucht war die Jahreshauptversammlung des Fischervereins Illkofen im Haus der Vereine in Friesheim. Vorstand Markus Glenz konnte neben den Mitgliedern auch Bürgermeister Hans Thiel und dessen Stellvertreter Dominik Schindlbeck willkommen heißen. Detailliert informierte Vizevorsitzender und zweiter Gewässerwart Raphael Lang über die Fangergebnisse in den vier gepachteten Vereinsgewässern Gemeindeweiher, Pfarrerweiher, Zibauerweiher sowie Donau. Um den Fischbestand zu stützen wurden wieder zahlreiche Besatzmaßnahmen vorgenommen. Was für den Fischernachwuchs geboten war, berichtete eindrucksvoll Max Rapp. Ob An- und Königfischen oder einem Aal- und Wallerfischen - die Jugendlichen sind mit Feuereifer dabei, berichtete der Jugendleiter mit Stolz und ergänzte seine Ausführungen, dass die Fischerhütte gestrichen wurde und die Jugendlichen tatkräftig beim Fischerfest halfen. Aber auch im neuen Jahr sei viel geboten und geplant, nicht zuletzt werde auch ein großes Augenmerk auf die Hauptaufgabe eines Fischervereins gelegt, die Hege und Pflege des Fischbestandes und des Gewässerschutzes. Der Verein zähle derzeit 100 Aktive, 19 Passive und 19 jugendliche Mitglieder bilanzierte

Vorstand Markus Glenz, der ferner informierte, dass man im vergangenen Jahr einige Arbeitseinsätze an den Gewässern abhielt. Ferner wurden neue Schaufeln an den Weihern angebracht. Weiterhin sei auf „Schwarzfischer“ zu achten und die Augen offen zu halten. Das Illkofener Fischerfest habe man für den 30.7. eingeplant. Des Weiteren wolle man am Gründungsfest des Würfelclubs Auburg am 10./11.6. teilnehmen. Bürgermeister Hans Thiel zeigte sich beeindruckt von den vorgetragenen Zahlen und Berichten und lobte das großartige ehrenamtliche Engagement der Fischer, die sich zum einen der Hege und Pflege der Gewässer verschrieben hätten und zum anderen auch eine hervorragende Jugendarbeit leisten. Die Vorstandschaft zeichnete zusammen mit Bürgermeister Hans Thiel Wilfried Dietrich, Bernhard Prechtner und Max Rapp für 10-jährige Vereinstreue aus, sowie Werner Aukofer, Josef Gassner und Herbert Hofmann für ihre 25-jährige Vereinstreue. Seit 40 Jahren gehört Werner Schäfer dem Fischerverein Illkofen an und Thomas Neumeier bereits seit 45 Jahren. Daniel Prechtner wurde aus der vereinseigenen Jugend zu den aktiven Fischern aufgenommen. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

KDFB Illkofen-Friesheim spendete 500 Euro an Tafel Neutraubling und 500 Euro an Strohalm Regensburg

Der Frauenbund Illkofen-Friesheim war in den beiden vergangenen Jahren wieder sehr aktiv und hatte beispielsweise Palmbüsche, Kreuze und Kranzerl gebastelt oder zu Mariä Himmelfahrt Kräuterbüsche gebunden. Beides wurde jeweils gegen Spenden an Kirchenbesucher abgegeben und so konnte der KDFB-Zweigverein Illkofen-Friesheim gleich zwei gemeinnützige Einrichtungen eine Freude machen. Zusammen

mit KDFB-Beisitzerin und Friesheims Mesnerin Helga Neumeier machten sich Gerda Skasik und Silvia Rödiger mit 1.000 Euro im Gepäck erst einmal auf nach Regensburg. Beim Strohalm, der Begegnungsstätte für Obdachlose und Hilfsbedürftige wurden die drei Damen von Roswitha Lehner, der guten Seele und Verwaltungsdame sowie Rainer Höfler, einem Beiratsmitglied empfangen. Der Verein finanziert sich nur aus



Sach- und Geldspenden und Mitgliedsbeiträgen. Rund 90 Mittagessen werden pro Tag für einen obligatorischen Euro ausgegeben. Die Mahlzeiten aus Suppe, Hauptgericht und Nachspeisen sowie einer zusätzlichen Verpflegungstüte für das Abendessen werden von den ehrenamtlichen Helfern zusammen mit dem angestellten Koch zubereitet. Der Strohalm freut sich nicht nur über Sach- sondern auch über Geldspenden, um so auch laufende Kosten tilgen zu können. Mit einem herzlichen Vergelt's Gott sagten Roswitha Lehner und Rainer Höfler Danke für die 500 Euro des KDFB Illkofen-Friesheim. Anschließend fuhren die drei Damen zur Neutraublinger Tafel. Hier herrschte im Untergeschoss des Kindergartens St. Gunther schon emsiges Treiben. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, allen voran Ulli Lauterbach, Peter Link und Angelika Angerer sortierten die gespendeten Lebensmittel, die zuvor in rund 20 Geschäften eingesammelt wurden. Jeden Donnerstag ab 14 Uhr ist Lebensmittelabgabe und Bedürftige können sich hier, mit Nach-

weis der Bedürftigkeit, für zwei Euro mit Lebensmitteln versorgen. Ab zwei Person oder Familien kostete der „Einkauf“ vier Euro. Die gepackten Tüten werden durch das Fenster ausgegeben. Neben Lebensmittel- und Warenspenden ist auch die Tafel froh über Geldspenden, um laufende Kosten wie Miete, Fahrzeuge, Reparaturen und Versicherungen zu bezahlen. Die Tafel Neutraubling finanziert sich grundsätzlich über Spenden von Privatpersonen und Unternehmen. Während die einen Geld und Lebensmittel spenden, spenden die rund 27 Tafelmitarbeiter ihre Zeit. Rund 80 bis 100 Personen kommen donnerstags zur Ausgabe. Das Leben werde immer teurer, weshalb die Tafel Neutraubling, die auch Bedürftige aus Barbing und Obertraubling versorgt, immer mehr Zulauf hat. Herzlichst dankten Angelika Angerer, Peter Link und Ulli Lauterbach den Damen des KDFB Illkofen-Friesheim für die Großzügigkeit, als sie die 500 Euro Spende in Empfang nehmen durften.

Bericht: C. Kroschinski / Foto: Silvia Rödiger

Neue Sportjacken für die Showtanzgruppe der Faschingsfreunde Friesheim

Pünktlich zum Start in die heiße Phase der Faschingsession und im Rahmen des letzten von drei Bunten Abenden, wurde die Showtanzgruppe der Faschingsfreunde Friesheim mit neuen Sportjacken ausgestattet. Als Hauptsponsor konnte die Firma Koller Montage & Service gewonnen werden. Über einen Spendenbeitrag in Höhe von 500 Euro und ein einheitliches Outfit freute sich die gesamte Showtanzgruppe der Faschingsfreunde Friesheim. Die beiden Vorstände Elisabeth Seidl und Tobias Seppenhauser bedankten sich bei Daniel Koller, der im Übrigen selbst bei den Faschingsfreunden aktiv dabei ist.

Bericht und Foto: Tobias Seppenhauser





Faschingsfreunde Friesheim spendeten 1.000 Euro für „Theo“

Im Rahmen des ersten Bunten Abends im Haus der Vereine Friesheim überreichten die Vorsitzenden Elisabeth Seidl und Tobias Seppenhauser 1.000 Euro an Christa Weiß, die Vorsitzende des VKM, dem Verein für körper- und mehrfachbehinderte Menschen. Das Geld soll dem Projekt „Theo“, dem Zentrum für tiergestützte Therapien Ostbayern zugutekommen. Weiß stellte kurz die Planungen für das Zentrum vor, das in Zeitlarn an der Regenstauer Gemeindegrenze im Jahr 2024 errichtet werden soll. Das Zentrum für tiergestützte Therapien

soll vor allem Kindern helfen, die auf Unterstützung angewiesen sind. Da der Verein aufgrund fehlender Räumlichkeiten therapeutisches Reiten bisher nur in begrenztem Maß anbieten kann, hat er sich zum Ziel gesetzt, ein Zentrum für tiergestützte Therapie aufzubauen. Das Zentrum soll als Begegnungsstätte für Menschen mit und ohne Behinderung, sowie Menschen mit chronischen Erkrankungen dienen und damit allen Interessierten einen Weg zur Inklusion anbieten.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Bunte Abende der Faschingsfreunde Friesheim

„Leinen los auf der Friesi Schluck“ so lautet das diesjährige Motto der Faschingsfreunde Friesheim, die an zwei Samstagabenden und einem Sonntagnachmittag zu ihren Bunten Abenden einluden. Dabei boten sie ein beeindruckendes Showprogramm mit Showtanz,



Akrobatik, Sketchen, Musik und Unterhaltung. Alle drei Veranstaltungen waren ausverkauft, freuten sich die Organisatoren, allen voran die beiden Vorsitzenden Elisabeth Seidl und Tobias Seppenhauser. Das Publikum war begeistert von den „Sauschmatznachrichten“ von Daniel Bübl oder den Sketchen ohne Worte mit Franzi Stern, Tobias Seppenhauser, Daniel und Franz Gerl sowie „Babsi's 50. Geburtstag mit Pfarrer Stefan Wissel, Steffi Attenberger, Günther Ehbauer, Julia Aschenbrenner sowie Sandra Ehbauer, Fritz Skasik, Roswitha und Thomas Spreiter und von den Witzen von Gerda Skasik, die zusammen mit Daniel Bübl durch das Programm führte. Mit Gastauftritten glänzten die befreundeten Faschingsgesellschaften der Saturnalia Neutraubling, die Faschingsabteilung des SV Sarching sowie die Faschingsgesellschaft Lari Fari Diesenbach. Zum Auftakt der Bunten Abende zeigten die Bambini- und Kindertanzgruppen, die von Franzi Stern und Susanne Knöpfle sowie Christina Liesner und Patrick Lorenz trainiert werden, ihr Können. Die Showtanzgruppe, die im dritten Showblock auftrat, begeisterte mit Menschpyramiden. Die Zuschauer wurden mit der „Friesi Schluck“ über das Mittelmeer entführt, reisten nach Rom, Athen, Barcelona und Mallorca. Keine Gruppe ließ man ohne „Zugabe“ von der Tanzfläche.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Königsproklamation und Ehrenabend bei Donaustrand Friesheim

Die Königsproklamation und Ehrung der Pokalsieger waren Höhepunkt des Ehrenabends der Schützengesellschaft Donaustrand Friesheim. Nachdem im Vorfeld Sportleiter Robert Pangerl die Vereins- und Pokalsieger der Vereinsmeisterschaften bekannt gegeben hatte, stieg die Spannung, als es um die Proklamation der Majestäten ging. Die Ergebnisse bleiben bis zum Abend der Proklamation streng geheim - lediglich Schützenmeister Alexander Graml, als auch Sportleiter Robert Pangerl kannten die Ergebnisse. Insgesamt beteiligten sich 51 Schützinnen und Schützen um den Titel der Königswürde. Ausgeschossen wurden neben König, Jugendkönig und Schützenliesl weitere Pokale. Manuel Lehner sicherte sich den begehrten Titel Schützenkönig mit einem 74,9 Teiler. Den Titel Knackerkönig erlangte Hans Reisinger (166,5 Teiler) und Brezenkönig wurde Josef Lehner (193,5 Teiler). Die neue Schützenliesl heißt Christa Jäger mit einem 86,2 Teiler vor Christine Beck (247,8 Teiler). Brezenliesl wurde Barbara Lingauer (276 Teiler). Den Titel Jugendkönig sicherte sich Stefan Hertl mit einem 124,4-Teiler, vor Jugendknackerkönigin Emily Lederer (210,4 Teiler) und Brezenkönigin Johanna Grundner (363,6 Teiler). Schützenkönig Manuel Lehner und Schützenliesl Christa Jäger mussten sich leider

entschuldigen lassen. Den Schülerpokal im Aufgelegtschießen gewann Valentina Plentinger und den Schülerwanderpokal im Freihändigschießen Ludwig Reichl. Der Jugendwanderpokal ging an Johanna Grundner und der Wanderpokal der Junioren an Stefan Hertl. In der Damenklasse lag Nicole Niedermeier vorn und sicherte sich damit den Wanderpokal. Der Wanderpokal Herren I ging an Vizeschützenmeister Stefan Geserer. Den Pokal der Damenklasse II holte sich Kerstin Plentinger und den Wanderpokal der Damenklasse III Christa Jäger. Bei den Herren III lag Hans Reisinger auf dem ersten Rang und sicherte sich somit den Wanderpokal. Bei den Aufgelegtschützen in der Damenklasse III ging der Wanderpokal an Gerlinde Gerlach und in der Herrenklasse III an Edgar Güntner. In der Disziplin Luftpistole freihändig ging Martin Hagen als Pokalsieger hervor. Im Aufgelegtschießen in der Disziplin Luftpistole wurde Peter Moll Pokalsieger. Schützenmeister Alexander Graml bedankte sich bei seiner Vorstandschaft, den beiden Sportleitern sowie allen Helfern, die zum Gelingen des Ehrenabends beigetragen hatten. Dank, aber vor allem auch Anerkennung zollte er den treffsicheren Schützinnen und Schützen.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Familienunternehmen mit Tradition seit 1965

Bestattungen » **FRIEDE** «

WIR HÖREN ZU. WIR HELFEN. WIR VERSTEHEN.

Ihre Ansprechpartnerin in Barbing:

Frau Elisabeth Schrödl (geb. Waas)
Regensburgerstr. 3 · 93092 Barbing

Telefon (09401) 2446 · Mobil: 0170 - 76 79 814

Filiale Neutraubling:

Sudetenstr. 38 · Telefon: (09401) 915151

ZENTRALE REGENSBURG • (0941) 89 84 950
Adolf-Schmetzer-Str. 24 • Parkplätze im Hof
Prüfening Str. 91 • direkt gegenüber dem Krankenhaus
Landshuter Str. 72 • gegenüber dem Krankenhaus





Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Friesheim

Traditionell am Anfang des Jahres zieht die Freiwillige Feuerwehr Friesheim ihre Bilanz. Den Anwesenden wurde ein umfangreicher Rückblick auf das Einsatz- und Übungsgeschehen in Wort und Bild, im Haus der Vereine präsentiert. Jugendwart Johannes Graml blickte auf eine gute Übungsbeteiligung zurück und war stolz, dass die elf Jugendlichen bei der Stange blieben. Nicht minder aktiv waren die engagierten Feuerwehrkameradinnen und Kameraden, ließ stellvertretender Kommandant Daniel Bübl wissen, der in Vertretung von Kommandant Sebastian Seidl auf ein betriebsames Jahr der Friesheimer Feuerwehrler zurückblickte. Insgesamt acht Einsätze hatte man zu verzeichnen, darunter eine Tierrettung, Türöffnung, Wasser aus einem Keller pumpen sowie Verkehrsabsicherungen und Sicherheitswacht. Auch die Übungen und Fortbildungen kamen nicht zu kurz. Bei den 12 Monatsübungen deckte man alle möglichen Einsatzspektren ab, nahm aber auch der Großübung der Gemeinde im Rahmen der Brandschutzwoche teil sowie den Übungen mit den Wehren im Pfarrsprengel Illkofen. Von Mitte September bis Ende Oktober fand in Friesheim die MTA-Ausbildung statt und 13 Feuerwehranwärter unterzogen sich der Grundausbildung. Wie er ferner berichtete, quitierte das vom Verein beschaffte und unterhaltene Mehrzweckfahrzeug seinen Dienst. Nach Gesprächen mit Bürgermeister Hans Thiel und Kämmerer Martin Eicher konnte ein Kindergartenbus übernommen und entsprechend umgebaut werden. Der Heckausbau wurde von der Friesheimer Wehr in Eigenregie durchgeführt, Fahrzeugum- und -einbauten, wie Blaulicht und Funk wurden von der Firma Nutzfahrzeuge Wörth übernommen und die Beklebung durch

die Firma Kett aus Wörth. Dankenswerterweise haben sich die beiden Firmen bereiterklärt, die Kosten für die Arbeitsleistung nicht in Rechnung zu stellen und dem Verein zu spenden, lobte der stellvertretende Kommandant anerkennend. Ferner erläuterte er, dass laut dem Feuerwehrbedarfsplan eine Ersatzbeschaffung für den alten TSF anstehe. Hierfür soll nun ein TSF-W mit Atemschutz und Wassertank mit 7.49 Tonnen Gesamtgewicht in Friesheim stationiert werden. Wie Bübl deutlich machte, war diese Entscheidung für die Aktiven und den Ausschuss sowie nicht zuletzt der beiden Kommandanten nicht ausreichend, da auf ein TSF-W die bereits vorhandene Ausrüstung aufgrund der immer schwereren Abgasreinigungsanlagen gewichtstechnisch nicht verlastet werden kann. Der bestehende Anhänger solle laut Bedarfsplan ersatzlos wegfallen. Die Alarmierungsbekanntmachung des Freistaates Bayern fordere bereits bei einem Brand im Freien 1000 Liter Löschwasser. Die Enttäuschung verhehlte er nicht, dass die Gemeinde den Antrag auf ein schweres mittleres Fahrzeug, dessen Mehrkosten sich zwischen 30.000 und 50.000 Euro belaufen würden, nicht stattgab. Auf ein nicht minder aktives Jahr blickte Vorstand Matthias Beck zurück, der berichtete, dass sich aus gesellschaftlicher Sicht wieder Normalität einstellte, man langjährigen Mitgliedern angemessen zum Geburtstag gratulieren konnte, am Karfreitag einen Fischverkauf initiierte, eine Sonnwendfeier ausrichtete, aber auch an kirchlichen Festen teilnahm. Auch der Ausblick des Vorsitzenden klang vielversprechend, denn neben Kinderfasching, Fischgrillen, Sonnwendfeier und Familienfahrradtour stehen die Teilnahme an fünf Gründungsfesten im Terminkalender. Lob und Anerkennung zollte Bürgermeis-



ter Hans Thiel dem engagierten Feuerwehrteam aus Friesheim, ehe man sich den Ehrungen und Zeugnisverteilung zuwandte.

Einer der Höhepunkte der Generalversammlung war auch die Ehrung langjähriger Feuerwehrmitglieder. Eine besondere Ehre wurde dabei Andreas Lingauer, Daniel Bübl, Dominic Attenberger für 25-jährigen aktiven Dienst und Günter Gerlach, Heribert Beck, Berthold Bauer, Josef Lehner und Hermann Lehner für 40-jährigen aktiven Dienst zuteil. Seit 10 Jahren der FF Friesheim treu verbunden sind Jürgen Brei, Martin Hagen, Anthony Wohlfahrt, Dominic Attenberger, Inge und Stefan Baumgärtl und Manuel Hopp. Auf 25 Jahre treue Mitgliedschaft bringen es Josefine Baumann, Christian Gruber, Christian Hagen, Albert Hagen, Manuel Lehner, Claudia Schlapps, Sebastian Seidl, Florian Stern, Gisela Aurbach, Christine Bau-

mann, Gerlinde Gerlach, Erika Graml, Markus Lederer, Anita Lehner, Isabella Lingauer, Helga Neumeier, Markus Reichl, Roswitha Spreiter, Stefan Wittmann, Josef Wudy und Gisela Zintl. Für 40 Jahre treue Mitgliedschaft geehrt werden konnten Werner Melzl, Willi Michl und Ewald Pfeiffer. Seit bereits 50 Jahren sind Alois Klotzsch, Thomas Spreiter sen., Heinrich Stern der Friesheimer Wehr treu verbunden und seit schon 60 Jahren Georg Gabler und Josef Härtl. Es folgte die Zeugnisverteilung an aktive Feuerwehrkameraden, die sich Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen unterzogen. Johannes Graml und Martin Seidl ließen sich zum Gruppenführer ausbilden, Dominic Attenberger und Stefan Geserer zum Gerätewart am TSF sowie Sebastian Seidl, der einen Aufbaulehrgang zum Kommandanten absolvierte.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



**Helga
Reisinger**

Herzlichen Dank

*allen, die sich in der Stunde des Abschieds mit uns verbunden fühlten,
für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben,
für manche liebevolle Umarmung,
für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten,
für Blumen und Geldzuwendungen,
für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft,
für das ehrende Geleit.*

In stiller Trauer:

*Reinhold Reisinger, Sohn mit Familie
Sabine Steiger, Tochter mit Familie
Dagmar Bayer, Tochter mit Familie*

„Kanzleisitz Änderung seit 1. April 2022 von Neutraubling nach Regensburg“



„Fürstin Gloria Palais“



Sandra Hobrack und
Tamara Schuierer-Osele

KANZLEI
RECHTS- / FACHANWÄLTE

Familienrecht, Verkehrsrecht,
mehr Info auf www.kanzlei-rkf.de



Neue Adresse: 93047 Regensburg · Emmeramsplatz 7 · Tel. 0941 8984880



Friesheimer Schützen blickten auf ein erfolgreiches Jahr zurück

Bei der sehr gut besuchten Jahreshauptversammlung der Schützengesellschaft Donaustrand Friesheim verdeutlichte Schützenmeister Alexander Graml, dass man an allen kirchlichen Festen der Pfarrei teilgenommen hat und war auch bei der Fahnenweihe in Pettendorf und dem 100-jährigen Jubiläum des Kreisschützenverbandes Oberpfalz und Donaugau präsent. Nicht minder stolz blickte er auf die Teilnahme am Oktoberfest zurück. Bereits zum dritten Mal konnte Friesheim am Trachten- und Schützenfestzug teilnehmen. Ein wenig enttäuscht zeigte sich der junge Schützenmeister, dass der „Tag der offenen Tür“ mit abendlicher Kirtaparty nicht den Anklang fand, den man sich erhoffte. Insbesondere hatte man hier die Neubürger eingeladen, doch deren Interesse war sehr verhalten. Es herrschte jedoch gute Stimmung und es war ein tolles Fest. Er dankte allen Helfern und Gästen. Ferner blickte der Schützenmeister auf ein Kesselfleischessen und das König- und Pokalschießen mit Ehrenabend zurück und ergänzte seine Ausführungen, dass man wieder eine Gauligamanschaft stellen wolle und Anmeldungen erwünscht seien. Besonders positiv klang der Rückblick des Jugendleiters Johannes Graml. Inzwischen zähle der Verein 17 aktive Jugendliche im Alter von 12 bis 17 Jahren. Da der Großteil erst im vergangenen Jahr dem Schützenverein beitrug, stand vor allem das wöchentliche Training im Vordergrund. Im März plane man die Teilnahme am Jugendschießen im Gau in Höhenhof mit Besichtigung. Ferner sei auch eine Teilnahme an den Landkreisjugendmeisterschaften geplant. Sportleiter Robert Pangerl berichtete von 29 Schießabenden im Rahmen der Vereinsmeisterschaft sowie vom König- und Pokalschießen, bei dem 51 Schützen am Stand waren und 717 Serien geschossen wurden. Einzeln rief er die

jeweiligen Sieger der Altersklassen in Erinnerung. Sein Rückblick galt aber auch der Vereinsmeisterschaft. Der Durchschnitt der Beteiligung lag bei rund 20 Schützen in deren Verlauf 20.630 Schuss abgegeben wurden. Insgesamt konnten hier 31 Schützen inklusive der Mehrfachstarter die geforderten Ergebnisse erreichen. Peter Moll sicherte sich hier den Meistpreis, er kam an 28 Abenden zum Schießstand. Zudem belegte er bei den Meisterschaften auf Gau- und Bezirksebene den dritten Platz bei den Landkreismeisterschaften in der Disziplin Luftpistole aufgelegt. In seinem Ausblick erinnerte Schützenmeister Alexander Graml an die Termine der kirchlichen Feste sowie dem Jubiläum des Würfelclub Auburg und der SpVgg Illkofen. Geplant sei auch wieder eine Dorfmeisterschaft und am 19. und 20.8. die Fahrt nach Friesheim-Erfstadt bei Köln anlässlich deren Jubiläum des Musikvereins. Natürlich wolle man im Laufe des Jahres auch ein Donaustrandfest feiern. Nach dem terminlichen Ausblick nahm die Vorstandschaft anschließend das eigene Vereinsjubiläum in den Blick. In diesem Jahr können die Donaustrandschützen Friesheim auf ihr 50-jähriges Bestehen zurückblicken. Feiern werde man das pandemiebedingt jedoch erst 2025, wie Alexander Graml ausführte. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurde der Festausschuss gegründet, dem nun Alexander Graml, Stefan Geserer, Daniel Bübl, Verena Bindl, Johannes Graml, Hermann Lehner, Benedikt Jäger, Matthias Beck, Julia Lorenz, Susanne Knöpfle, Martin Hagen und Richard Gürster angehören. Abschließend dankte Schützenmeister Alexander Graml noch einmal Josef Lehner, dem ehemaligen Schützenmeister, für seine Unterstützung bei allen Fragen.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski





Generalversammlung des KSV Friesheim

Der KSV-Vorsitzende Martin Hagen hieß neben Bürgermeister Hans Thiel auch 33 Mitglieder zur Generalversammlung willkommen, ehe er die Ereignisse des vergangenen Jahres, wie Jahreshauptversammlung, Starkbierfest, Fronleichnam, Herz-Jesu-Fest und nicht zuletzt das Kirchenpatrozinium mit Totengedenken und den Volkstrauertag sowie die Christbaumversteigerung in Kurzfassung Revue passieren ließ. Zuvor hatten Schriftführer Alexander Graml und Kassier Stefan Geserer ihre Berichte vorgetragen. Reservistenleiter Tobias Seppenhauser musste sich für den Abend entschuldigen lassen. In dessen Namen wünschte Vorsitzender Martin Hagen den Anwesenden einen schönen Abend, denn defacto habe es für den Reservistenleiter im vergangenen Jahr nichts zu tun gegeben. Vorsitzender Martin Hagen gewährte ferner einen Ausblick auf den inzwischen gefüllten Vereinskalender. Man freue sich schon auf das Starkbierfest am 1. April, ab 19 Uhr im Haus der Vereine. Selbstverständlich sei die Teilnahme an den kirchlichen Festen der Pfarrei, wie Fronleichnam (8.6.), Herz-Jesu-Fest (18.6.) obligat, ebenso wie das Kirchenpatrozinium mit Totengedenken am 15. August, dass der KSV wieder in bewährter Form durchführen möchte. Die Teilnahme am 50-jährigen Gründungsfest des Würfelclubs Auburg (10./11.6.) habe man ebenfalls eingeplant. Zudem liege eine Einladung der Krieger- und Soldatenkameradschaft Engelsberg bei Traunstein zum 150-jährigen Jubiläum vor. Wenn sich genügend Mitglieder melden, würde man einen

Bus chartern und eine Übernachtung einplanen. Auch der Volkstrauertag in Illkofen sei ein fester Bestandteil des Vereinskalenders, erläuterte Hagen. Den Rahmen der Jahreshauptversammlung nutzte die Vorstandschaft, um sich bei Maria Ernst zu bedanken, die stets mit Liebe und Sorgfalt die Pflege des Kriegerdenkmals übernimmt. Bei den turnusmäßigen Neuwahlen wurde Martin Hagen erneut zum ersten Vorsitzenden gewählt. Ihm zur Seite steht als Vizevorsitzender weiterhin Richard Gürster. Das Amt des Schriftführers obliegt nun Manuel Hopp. Als Schatzmeister fungiert Stefan Geserer. Ebenfalls im Amt bleiben Reservistenleiter Tobias Seppenhauser sowie die beiden Kassenprüfer Johannes Graml und Christian Gerlach. Als Beisitzer verstärken Heribert Beck, Albert Hagen, Veronika Beck, Roland Rödiger und Markus Weinert die Vorstandschaft. Bürgermeister Hans Thiel, betonte, dass der Verein auf das Erreichte durchaus stolz sein dürfe, gerade in Zeiten in denen vielen Traditionsvereinen die Notwendigkeit aberkannt werde, oder sich mangels Mitglieder auflösen. „Der KSV Friesheim ist ein fester und nicht wegzudenkender Bestandteil der Gemeinde und des gesellschaftlichen Lebens. Und mit dem Gedenken und Erinnern der Opfer von Terror und Gewalt und der Mahnung zum Frieden komme dem KSV eine wichtige Aufgabe zu. Am Krieg in der Ukraine sehe man, dass es keine Selbstverständlichkeit sei, dass man in Frieden leben dürfe“, so das Gemeindeoberhaupt.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Mahal

www.auto-mahal.de

- Neu- und Gebrauchtwagen
- el. Achsvermessung
- Unfallinstandsetzung
- Klimageservice

Kreuzstraße 2 · 93092 Barbing · Tel. 0 94 01-34 31 · Fax 0 94 01-15 97





Termine und Veranstaltungen

Aktuelle Vereinstermine finden Sie auch mit der **kostenlosen Heimat-Info App**.
Scannen Sie hierfür einfach den nebenstehenden QR-Code.



TERMINE BARBING

MÄRZ 2023

11.03.		OGV Barbing	Aufstellen Osterbrunnen
17.03.	19.00	TV und KRK	Schindlbeck Wolfgang Gedächtnis-Watt-Turnier
18.03.	10.30-12.30		Radl Basar + Alles fürs Kind Basar
25.03.	09.00		Rama-Dama
25.03.	19.30	Theaterverein	1. Aufführung
29.03.	19.30	Musikverein	JHV mit Neuwahlen im Gasthaus Deutsch
31.03.	19.30	Theaterverein	2. Aufführung

APRIL 2023

01.04.	19.30	Theaterverein	3. Aufführung
06.04.	18.00	Donaumöwe	Ostereierschießen
07.04.	11.00	FF TV und FF Barbing	Fischessen
20.04.	19.30	Förderverein	JHV (inkl. Neuwahlen)
26.04.		Männerchor	Friedensgottesdienst am Adlersberg

TERMINE SARCHING

FEBRUAR 2023

25.02.	19.00	FFW	Jahreshauptversammlung
--------	-------	-----	------------------------

MÄRZ 2023

03.03.		Fischer Sarchinger Weiher	Jahreshauptversammlung Landgasthof Geser
03.03.	18.00	Frauenbund	Pfarrkirche Weltgebetstag der Frauen
04.03.	05.00	SVS Skiabteilung	Tagesskifahrt
11.03.	19.00	Kriegerverein	Generalversammlung mit Neuwahlen
12.03.	ab 11.00	Pfarrei Sarching	Suppen-Aktion - Verein: Hoffnung für Menschen in Mbano - Pfarrsaal Sarching
16.03.	19.00	Frauenbund	Pfarrsaal JHV mit Neuwahlen
21.03.	ab 13.30	Frauenbund	Pfarrsaal Palmbuschen binden
25.03.	ab 9.00	Gemeinde - Aktion	Rama-Dama
28.03.	ab 13.30	Frauenbund	Palmbuschen binden

TERMINE ILLKOFEN

MÄRZ 2023

16.03.	19.30	OGV Illkofen	Generalversammlung im HdV Friesheim mit Vortrag „Der Start in's Gartenjahr“
25.03.	09.00		Rama-Dama der Gemeinde Barbing

APRIL 2023

01.04.	17.00	Starkbierfest	KSV Friesheim
07.04.	ab 11.00	Fischverkauf	Feuerwehr Friesheim

FRIEBE



WASSER & WÄRME

- Heizung • Sanitär • Spenglerei
- Solaranlagen • Rohrreinigung
- Gas-/Wasserinstallation

93073 Neutraubling · Geretsrieder Str. 9
 Tel. 09401/2754 · Mobil 0179/2165966
 Fax 09401/522867 · info@friebeonline.com
 www.friebeonline.com



- Möbel nach Maß – Zirbenholzmöbel
- RELAX-Bettsysteme
- Einbruchschutz nachrüsten
- Holzfenster-Renovierung mit Aluminium
- Fenster – Haustüren – Wintergärten
- Zimmertüren – Gleittüren
- Innenausbau – Renovierungen

Gewerbegebiet Sarchinger Feld · Roggenweg 4 · 93092 Barbing
 Tel. 0 94 01 / 84 00
 info@schreinerei-freundorfer.de · www.schreinerei-freundorfer.de

REINHOLD REINHARDT GMBH



Heizung · Lüftung · Sanitär
 Klima · Solar
 Wärmepumpen

Benzstraße 3 · 93092 Barbing
 Telefon 09401-2531
 Telefax 09401-4773
 www.reinhold-reinhardt-gmbh.de

kontakt@reinhold-reinhardt-gmbh.de

Bitte Termin
 vereinbaren!



Regensburger Straße 6 · 93092 Barbing
 ☎ 09401 3475

Dienstag bis Freitag 08:00 - 12:00 | 13:00 - 17:30 - Samstag 08:00 - 12:30

HAND . ERGO . THERAPIE

LABORN

Spezialisiert · Kompetent · Erfahren

Kompetenzpraxis für Schlaganfalltherapie

Zertifizierte Handtherapie

- Hand-Arm-Intensiv-Therapie zur Wiederherstellung motorischer Funktionen
- Therapien bei Multiple Sklerose, Demenz etc.
- Therapien und Förderung bei Kindern



HAUSBESUCHE

Praxis Neutraubling im Haus der Gesundheit
 Regensburger Str. 13 · Telefon: 09401 80 283

www.neutraubling-ergotherapie.de

IMPRESSUM

BARBINGER INFORMATIONSBLATT

Texte und Anzeigen bitte per E-Mail senden an:
infoblatt-barbing@manhartmedia.de

Redaktion / Gestaltung / Gesamtherstellung:
ManhartMedia | GmbH & Co. KG
Klassische & Neue Medien

Mintrachinger Str. 9a, 93073 Neutraubling
 Telefon (0 94 01) 8819 335, Fax (0 94 01) 8819 334
 E-Mail: infoblatt-barbing@manhartmedia.de
www.manhartmedia.de

Herausgeber: Gemeinde Barbing

Kirchstraße 1 · 93092 Barbing
 Telefon (0 94 01) 92 29-0
 Fax (0 94 01) 8 03 95, www.barbing.de



Für Druckfehler keine Haftung



Folgen Sie uns gerne
 auf Instagram!

GEMEINDE.BARBING



Besuchen Sie uns auf Facebook! **BARBING** | Ein Ort zum Leben



R,KOM



Internet, TV & Telefon
für alle in **Barbing** und drumherum!



JETZT VERFÜGBARKEIT CHECKEN!

- ✓ Lokaler Service aus Ostbayern
- ✓ FRITZ!Box WLAN-Router gratis
- ✓ Kostenloser Wechselservice

www.r-kom.de/check

0941 6985-545



abschied

Fachinstitut für Bestattungen
Bestattermeisterbetrieb

93073 Neutraubling • Sudetenstraße 8

Tel. (0 94 01) 20 04

Fax: (0 94 01) 33 34



Christian Handl
Bestattermeister



Roswitha Handl
Trauerbegleiterin

„Gut, dass es jemanden gibt,
der sich um alles kümmert!“

Unser Familienbetrieb ist im Trauerfall Tag und Nacht,
auch an Sonn- und Feiertagen erreichbar!

UNSER SERVICE

- Erdbestattungen
- Feuerbestattungen
- Seebestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Überführungen im In- und Ausland
- Hauseigene Trauerhalle
- Bestattermeisterbetrieb

Web: www.bestattungen-abschied.info • Email: info@bestattungen-abschied.info



Unsere Vielfalt bietet reichlich Möglichkeiten:

- musikalische Grundschule
- Sinus-Schule (Verbesserung der Qualität des Mathematikunterrichts) / Mathe-Lernwerkstatt
- Partnerschule der Universität
- naturwissenschaftlicher Unterricht in der Lernwerkstatt
- Schulbücherei mit Beratung / Lesepaten
- Arbeitsgemeinschaften: Kreativwerkstatt / Schulhausgestaltung, Chor, Schulgarten
- Projekt „Spielen macht Schule“
- gesunde Pause



Ambulante Krankenpflege St. Michael

Unsere Leistungen:

- Grundpflege • Behandlungspflege • Hilfe im Haushalt • Betreuung

Wir würden uns über neue exam. Kollegen:innen in Teilzeit sehr freuen.



St.-Michael-Platz 4 • 93073 Neutraubling • Tel. 09401/524592 • Fax 09401/9135732